

Sehr geehrte Frau Eickhoff,

gerne können Sie unsere Einreichung veröffentlichen. Der Workshop hat bei mir auch noch etwas nachgewirkt. Wollte dann direkt im Anschluss doch mal wissen, wie plausibel das eigentlich ist, was wir da zusammengeworfen haben. Der Plan anbei ist so eine Art Reinzeichnung des Workshopergebnisses für die Wohnbaugruppe. Vielleicht ist's ja für irgendwas gut...

Viele Grüße,

Alexander Bartscher

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

1/3

Wer wir sind / Wer ich bin

Name, Vorname Bartscher _____, Alexander _____
Firma BARTSCHER Architekten _____
Anschrift _____
Telefon _____
Email _____

Beschreibung zur Person oder Gruppe... Was zeichnet mich/uns für den Büchel aus?
Welche Motivation habe/n ich/wir? Rechtsform der Interessenten?
Wie viele Menschen stehen hinter der Einreichung?

Meine Frau Elisabeth und ich sind 2002 zum Studieren nach Aachen gekommen, haben hier unsere Familie gegründet und sind seit 2009 als selbstständige Architekten hier tätig. Das Büchelareal ist ganz lange Zeit Teil unseres engsten Lebensumfeldes gewesen, wir wollen nun einen aktiven Beitrag leisten dies zu verbessern. Auch haben wir uns planerisch bereits intensiv mit dem Areal befasst (2. Preis beim letzten Wettbewerb) und

Was wir wollen / Was ich will

	Bitte ankreuzen	Bemerkungen
Erwerb für Eigenbedarf, Anlagevermögen	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>Eigenbedarf lediglich als Atelier / Büro _____</u>
Erwerb für Projektentwicklung, Umlaufvermögen	<input type="checkbox"/>	_____
Anmietung	<input type="checkbox"/>	_____
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	_____

Kurze Erläuterung, was genau und warum gerade am Büchel?

Was wir bauen wollen ist eigentlich ein normales Haus für eine zeitgenössische Stadt! Das ist ein Haus, das ein unmittelbares Verhältnis zum Strassenraum entwickelt und diesen bereichert, das seinen Bewohnern ein echtes Zuhause sein kann und zugleich als Arbeitsplatz taugt. Solche "normalen" Häuser neu zu denken und zu entwickeln ist insbesondere in Zeiten des innerstädtischen Strukturwandels eine besondere

Flächenbedarf (ca.)

Grundstücksfläche 200-300 _____ m²

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

2/3

Geplante Nutzungen | Wohnen

	Bitte ankreuzen	Größe in m ²	
Mietwohnungen	<input type="checkbox"/>	_____	m ²
Geförderte Mietwohnungen	<input type="checkbox"/>	_____	m ²
Eigentumswohnungen	<input type="checkbox"/>	_____	m ²
Innovative Wohnform	<input checked="" type="checkbox"/>	300-500	m ²
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Warum ist mein Wohnkonzept hier passend?
Was erhoffe ich mir davon?
Was bedeutet das für das Aachener Wohnungsangebot?

Das Angebot an Wohntypologien ist in Aachen ist ja recht überschaubar. In meiner Zeit am Lehrstuhl für Wohnbau an der RWTH, sowie in unserer täglichen Arbeit mit herausragenden Planern v.a. in Berlin und in der Schweiz haben wir viele Erfahrungen mit neuen Wohnkonzepten sammeln können. Die Anwendung dieser in der Praxis stellte sich jedoch in Aachen ganz besonders schwierig dar. Hier hoffen wir nun unter eigener Regie

Geplante Nutzungen | Gewerbliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Büro	Atelier, Co-Working	120-200	m ²
Dienstleistung	_____	_____	m ²
Handel	_____	_____	m ²
Gastronomie	_____	_____	m ²
Gemeinschaftsräume	_____	_____	m ²
Veranstaltungsräume	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Was für welche Zielgruppe?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Welches Ziel verbinde ich mit der Nutzung?

Wir glauben, dass ein gutes Haus verschiedensten Lebensmodellen Raum geben kann. Natürlich sind Studierende eine naheliegende Zielgruppe, in dieser zentralen Lage jedoch glauben wir, dass es auch im Haus eine große Durchmischung geben sollte. Zentral ist die Frage in welcher Form Arbeiten und Wohnen hierbei typologisch ineinander greifen können.

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

3/3

Geplante Nutzungen | Öffentliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Bildung	_____	_____	m ²
Soziales	_____	_____	m ²
Kultur	_____	_____	m ²
Verwaltung	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Welche Zielgruppen will ich erreichen?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Brauche ich besondere Partner in der Nachbarschaft?

Ergänzende Aspekte / Werte

	Zutreffendes ankreuzen	Bemerkungen
Mobilitätskonzept	<input type="checkbox"/>	_____
Nachhaltigkeitskonzept	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Ressourcenschonendes ökologisches Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Regenerative Energieversorgung	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Sonstiges	<input checked="" type="checkbox"/>	Besondere architektonische Qualität

Kurze Erläuterung der Ideen zu den o.g. Themen

Alles ausgefüllt?

Bitte bestätigen Sie, dass wir Ihre Daten und Angaben über den gesamten Projekt-/Entwicklungszeitraum des Büchels zur Kontaktaufnahme und Weiterverarbeitung erheben, speichern und nutzen dürfen.

Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#).

Dann senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen digital oder klassisch auf dem postalischen Weg zu.

Postanschrift/Adresse: Stadt Aachen - Dezernat III - Planung, Bau und Mobilität, Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen

E-mail: buechel@mail.aachen.de

Gerne können Sie eigene Anlagen anfügen.

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

1/3

Wer wir sind / Wer ich bin

Name, Vorname Bartscher, Alexander
Firma BARTSCHER Architekten
Anschrift _____
Telefon _____
Email _____

Beschreibung zur Person oder Gruppe... Was zeichnet mich/uns für den Büchel aus?
Welche Motivation habe/n ich/wir? Rechtsform der Interessenten?
Wie viele Menschen stehen hinter der Einreichung?

Meine Frau Elisabeth und ich sind 2002 zum Studieren nach Aachen gekommen, haben hier unsere Familie gegründet und sind seit 2009 als selbstständige Architekten hier tätig. Das Büchelareal ist ganz lange Zeit Teil unseres engsten Lebensumfeldes gewesen, wir wollen nun einen aktiven Beitrag leisten dies zu verbessern. Auch haben wir uns planerisch bereits intensiv mit dem Areal befasst (2. Preis beim letzten Wettbewerb, puh)

Was wir wollen / Was ich will

	Bitte ankreuzen	Bemerkungen
Erwerb für Eigenbedarf, Anlagevermögen	<input type="checkbox"/>	_____
Erwerb für Projektentwicklung, Umlaufvermögen	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>Mineralbad und Spa</u>
Anmietung	<input type="checkbox"/>	_____
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	_____

Kurze Erläuterung, was genau und warum gerade am Büchel?

Bei der Neugestaltung des Büchelareals besteht die Chance endlich wieder dem Namen der "Bäderstadt" Aachen Ehre zu machen: gerade weil auf dem Areal die Quelle des Großen Monarchen liegt, könnten wir uns vorstellen, genau hier vor Ort ein kleines Mineralbad und Spa zu errichten. Ein solches Haus dient als Anziehungspunkt und verleiht dem ganzen historischen Bäderviertel eine neue (alte!) Identität.

Flächenbedarf (ca.)

Grundstücksfläche 400-500 m²

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

2/3

Geplante Nutzungen | Wohnen

	Bitte ankreuzen	Größe in m ²	
Mietwohnungen	<input checked="" type="checkbox"/>	400-500	m ²
Geförderte Mietwohnungen	<input type="checkbox"/>		m ²
Eigentumswohnungen	<input type="checkbox"/>		m ²
Innovative Wohnform	<input type="checkbox"/>		m ²
Sonstiges	<input type="checkbox"/>		m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Warum ist mein Wohnkonzept hier passend?
Was erhoffe ich mir davon?
Was bedeutet das für das Aachener Wohnungsangebot?

Je nach Trägerschaft und Finanzierung des Bades bietet hochwertiges Wohnen in den oberen Geschossen eine Möglichkeit die Gesamrentabilität des Vorhabens darzustellen. Wir gehen dabei von einem breiten Spektrum potenzieller Interessenten aus, insbesondere kleinen Wohnungen für aktive Senioren aber auch unkonventionellem Familienwohnen. Nicht alle Familien wollen in die Vororte auswandern!

Geplante Nutzungen | Gewerbliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Büro			m ²
Dienstleistung			m ²
Handel			m ²
Gastronomie			m ²
Gemeinschaftsräume			m ²
Veranstaltungsräume			m ²
Sonstiges	Mineralbad und Spa	800-1000	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Was für welche Zielgruppe?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Welches Ziel verbinde ich mit der Nutzung?

Erfolgreiche Konzepte in anderen Städten (Zürich, Berlin, Samedan, s. Anlage) zeigen auf, dass kleine, exklusiv geführte Spaeinheiten auf ein interessiertes urbanes Publikum treffen. Ganz pragmatisch betrachtet bieten sich schwierig zu belichtende, tiefe Grundstücke mit ungeklärter Rückseite für die Nutzung als Thermalbad an!

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

3/3

Geplante Nutzungen | Öffentliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Bildung	_____	_____	m ²
Soziales	_____	_____	m ²
Kultur	_____	_____	m ²
Verwaltung	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Welche Zielgruppen will ich erreichen?

Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?

Brauche ich besondere Partner in der Nachbarschaft?

Ergänzende Aspekte / Werte

	Zutreffendes ankreuzen	Bemerkungen
Mobilitätskonzept	<input type="checkbox"/>	_____
Nachhaltigkeitskonzept	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Ressourcenschonendes ökologisches Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Regenerative Energieversorgung	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
Sonstiges	<input checked="" type="checkbox"/>	Besondere architektonische Qualität

Kurze Erläuterung der Ideen zu den o.g. Themen

Alles ausgefüllt?

Bitte bestätigen Sie, dass wir Ihre Daten und Angaben über den gesamten Projekt-/Entwicklungszeitraum des Büchels zur Kontaktaufnahme und Weiterverarbeitung erheben, speichern und nutzen dürfen.

Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#).

Dann senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen digital oder klassisch auf dem postalischen Weg zu.

Postanschrift/Adresse: Stadt Aachen - Dezernat III - Planung, Bau und Mobilität, Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen

E-mail: buechel@mail.aachen.de

Gerne können Sie eigene Anlagen anfügen.

Referenzen



Foto: Meili Peter Architekten

Kino- und Wohnhaus RiffRaff

Zürich, 2002

Meili Peter Architekten

Als einer der ersten Neubauten hat das Riff-Raff-Haus einen wesentlichen Anteil an der Regeneration des Zürcher Langstraßenquartiers. Durch seine urbane Mischtypologie war und ist es in der Lage ein gutes Miteinander mit seinen teils rotlichtigen Nachbarn aufzubauen. Eine Qualität, die wir auch in Aachen suchen sollten

Haus für Junge Leute

Zug, 2011-17

Lando Rossmailer Architekt

Der Neubau ersetzt ein durch Feuer verlorenes historisches Stadthaus. Die Stadt baut in eigener Regie ein neues Haus für junge Menschen. Reizvoll flexible Maisonette-Wohnungen und ein öffentlicher Hofraum schaffen eine altstädtische Wohnqualität. Alt und Neu verschmelzen.

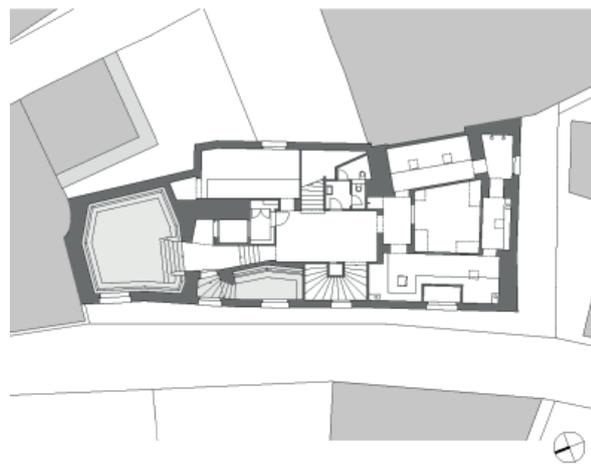
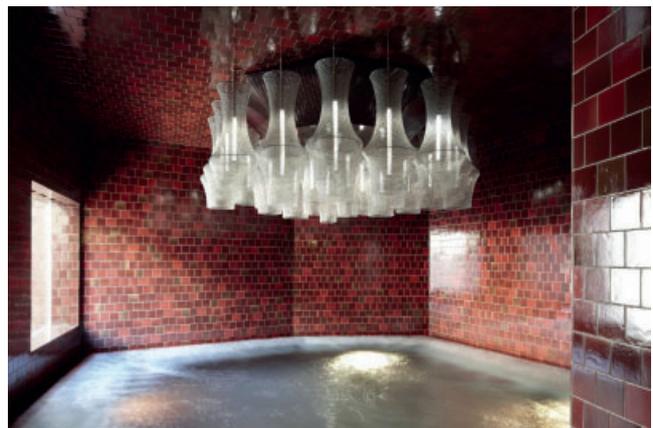


Fotos: Rasmus Norlander

Referenz

Mineralbad und Spa in Samedan, Graubünden CH
Architektur: Miller & Maranta, Basel 2005-2009

Das Bad ist Teil des gewachsenen historischen Ortskernes. Es präsentiert sich als fremdartig und doch dazugehöriger Teil des baulichen Gefüges. Eine Analogie zum Standort Büchel ist offenkundig leicht herzustellen. Die besondere Historie des Ortes lässt einen ähnlichen Ansatz noch plausibler erscheinen.



Fotos: Ralph Feiner

Stadt machen am Büchel 2020 / BARTSCHER Architekten / Projekt 2 / Mineralbad

Referenz

Studie Mineralbad und Spa am Lochnertor in Aachen
Architektur: Bartscher Architekten, Aachen 2007

Entwurf für ein städtisches Thermalbad in einer Baulücke. Eine einfache mit Bogen durchbrochene Schottenstruktur bildet das strukturelle Gerüst. In Längs- und Querrichtung ergeben sich komplementäre Raumfiguren.

